



50%



DRUCKEN

SCHLIESSEN



## Hannah-Arendt-Gymnasium Viertklässler auf den Spuren von Detektiven

**LENGERICH.** „Wir sind ja richtige Detektive!“ Die Viertklässler waren überrascht und stolz, als der Schnuppernachmittag am Hannah-Arendt-Gymnasium (HAG) zu Ende ging. Elterncafé und Schnuppernachmittag des HAG hatten viele Grundschüler der vierten Klassen und deren Eltern in die Mensa des Gymnasiums gelockt.

Etwa 90 bis 100 Kinder und Eltern verschafften sich einen persönlichen Eindruck vom Leben und Lernen am HAG, heißt es in einer Pressemitteilung. Das bewährte Modell des Elterncafés bot Gelegenheit, sich im Gespräch mit Eltern der jetzigen Fünft- und Sechstklässler und Eltern aus der Schulpflegschaft sowie dem Freundeskreis des Gymnasiums zu informieren und

Fragen zu stellen.

Die Viertklässler folgten den Patenschülern aus den höheren HAG-Jahrgängen zu den Angeboten. Sie konnten ihre Kreativität beweisen, in kurzer Zeit eine Tanperformance einstudiert, die den Eltern präsentiert wurde – und in den Naturwissenschaften bei einem Rätsel ihren detektivischen Spürsinn nutzen.

Im Fachbereich Chemie standen Farben, wie auch im Bereich Kunst, im Mittelpunkt. Rotkohl wurde in Basen und Säuren unterschiedlich eingefärbt. Mit wasserlöslichen Filzstiften entstanden Kunstwerke, die durch die Papierchromatographie sichtbar wurden und für erstaunte Gesichter sorgten, schreibt das Gymnasium in seinem Bericht.

Dieses Bild ist urheberrechtlich geschützt.

Quelle für freien Bildausschnitt: Artikeltext oder Artikel- oder Ganzseitendarstellung.

### Quelle

Verlag : Westfälische Nachrichten  
Publikation : Lengerich  
Ausgabe : Nr.281  
Datum : Mittwoch, den 04. Dezember 2019  
Seite : Nr.17